

Beschlussvorlage

öffentlich

| | | | |
|-------------------------|------|----------------------|------------------------------|
| Fachbereich/Sg.: 2.2 | Az.: | Datum: 30.10.2025 | Vorlage Nr. 2025/0243/2.2 |
|-------------------------|------|----------------------|------------------------------|

| Beratungsfolgen | | TOP | Termin | Zuständigkeit | Abstimmung |
|--------------------------------|---|-----|------------|---------------|------------|
| Bau- und Entwicklungsausschuss | Ö | | 30.10.2025 | Entscheidung | |

BETREFF

Klosterruine Limburg

hier: Vergabe der Gerüstbauarbeiten

Beschlussvorschlag:

Die Gerüstbauarbeiten für die Klosterruine Limburg werden an die Fa. Fleck Gerüstbau GmbH & Co. KG, St.-Sebastianer-Straße 29, 56070 Koblenz zu einem Angebotspreis von € 93.942,91 brutto vergeben.

Bürgermeisterin/Dezernentin/Dezernent:



Begründung:

Die Arbeiten zu den Gerüstarbeiten für Klosterruine Limburg wurden am 22. September 2025 öffentlich ausgeschrieben.

Zur Submission am 21. Oktober 2025 lagen 25 Angebote vor. Nach Prüfung durch das Ing.-Büro Kayser + Böttges / Bartel+Maus aus München/Mainz ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

Platz 1: Fa. Fleck Gerüstbau GmbH & Co.KG, St.-Sebastianer-Straße 29, 56070 Koblenz über € 95.958,03 brutto. Nach Berücksichtigung des angebotenen Nachlasses in Höhe von 2,1% ergibt sich eine Auftragshöhe von € 93.942,91 brutto

| | |
|----------|---------------------|
| Platz 2 | € 98.042,92 Brutto |
| Platz 3 | € 98.581,27 Brutto |
| Platz 4 | € 101.102,40 Brutto |
| Platz 5 | € 102.922,26 Brutto |
| | |
| Platz 19 | € 187.885,77 Brutto |

6 Angebote kamen nicht zur Wertung. Hiervon waren drei Angebote durch elektronische Übertragungsfehler doppelt eingereicht. Zwei Angebote wurden ausgeschlossen; hier hat ein Bieter zwei unterschiedliche Angebotssummen eingereicht. Ein Angebot wurde wegen unangemessener Höhe von € 2.306.818,33 Brutto ausgeschlossen.

Firma Fleck aus Koblenz ist dem Ing.-Büro Kayser + Böttges / Bartel+Maus bekannt und hat regelmäßig gemeinsame Projekte mit dem Büro. Es liegen ausreichende Referenzen im Bereich des Denkmalschutzes z.B. bei Burgen, Ruinen und Kirchen vor.

Das Angebot liegt unterhalb der Kostenberechnung in Höhe von € 148,820,00 brutto.

Die erforderlichen Mittel sind im Haushalt unter dem Kostenträger 523100, Kostenstelle 522012, Konto 523410 eingestellt. Der Ansatz für das Jahr 2025 beläuft sich auf € 100.000. Mittel stehen in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Durch den genehmigten Bundes- und Landeszuschuss liegt der Eigenanteil bei ca. 18 %.

Es wird empfohlen, die Fa. Fleck Gerüstbau GmbH & Co.KG zum Angebotspreis von € 93.942,91 brutto zu beauftragen.